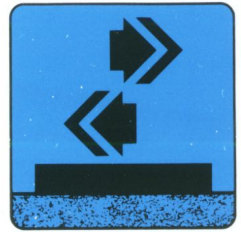
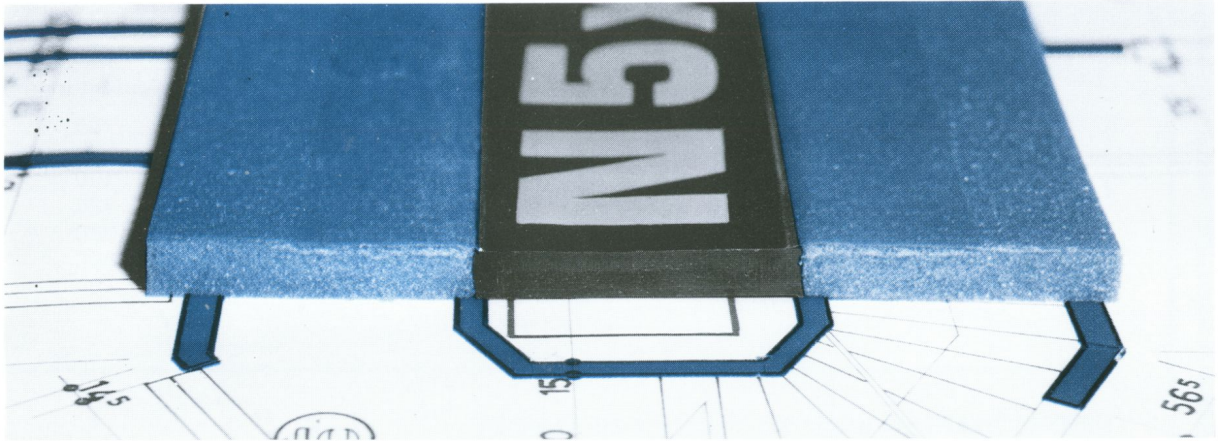


Verformungslager



= streifenförmiges Auflager für kleine Bewegungen



BESCHREIBUNG:

Beim Verformungslager von Kilcher ist der durchgehende (linienförmige) tragende EPDM-Elastomer Lagerkern in einem beliebig breiten blauen Schaumstoffmantel eingebettet und wirkt daher wie ein Gelenk.

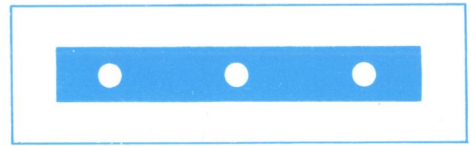
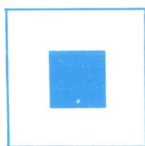
Diese spezielle Konstruktion bringt eine zentrische Krafteinleitung und erlaubt eine Verdrehung der Decke gemäß Tabelle (siehe Rückseite).

Die farbliche Gestaltung und klare Beschriftung verhindert Verwechslungen beim Verlegen und ermöglicht später eine sichere Kontrolle.

Eine exzentrische Anordnung des tragenden Lagerkernes ist ebenso möglich, wie die Sonderanfertigung von Doppellagern, runden Ausführungen oder sonstigen Speziallagern.

LIEFERFORM: Als Streifenlager in Rollen zu max. 20.0 m, in Kartons.

Die Anfertigung von Punktlagern



für die Auflagerung von Deckenunterzügen, Trägern, Holzleimbindern usw. ist möglich.

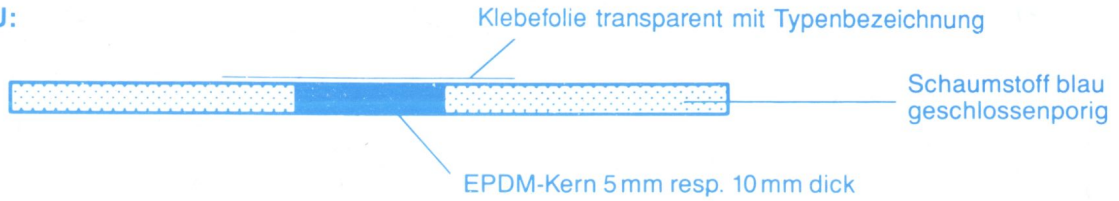
EINBAU:

Das Kilcher-EPDM-Elastomer-Verformungslager als Ganzes, mit der beschrifteten Folienabdeckung nach oben, auf die grate- und nesterfreie Auflagerfläche legen. Ganze Auflagerfläche komplett abdecken, Stöße abkleben.

Als Nacharbeit: allfällige Betonkrusten an den Lagerrändern unbedingt entfernen, Verputz in den Bewegungskanten schneiden (Kellenschnitt).

Weitere Dokumentation und Beratung durch:

AUFBAU:



TYPENAUSWAHL:

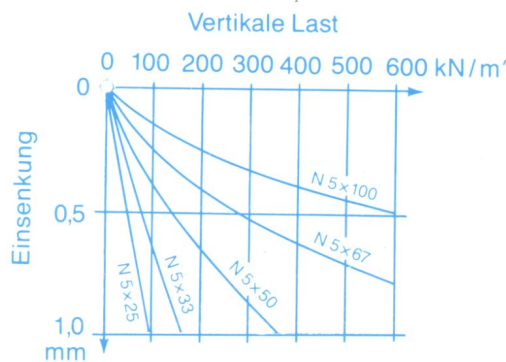
Lagertyp:	max. Auflast in kN/m'
N 10 x 33	40
N 10 x 50	90
N 10 x 67	160
N 10 x 75	210
N 10 x 100	400

Lagertyp:	max. Auflast in kN/m'
N 5 x 20	35
N 5 x 25	50
N 5 x 33	100
N 5 x 50	220
N 5 x 67	350
N 5 x 75	500
N 5 x 100	750

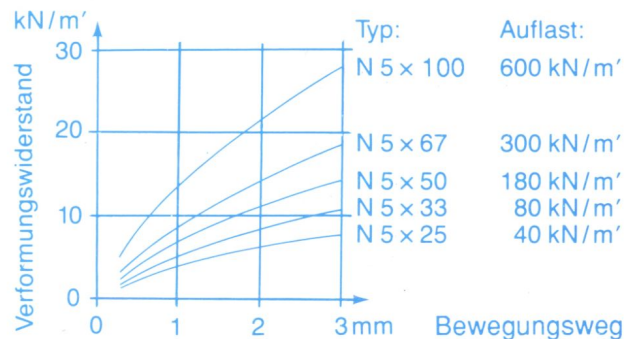
EIGENSCHAFTEN (gültig für internationale Qualität):

Deutsche Qualität, güteüberwacht durch TU München, VP 371, Zulassung: Z 16.3-12/77.

Einsenkung unter Belastung

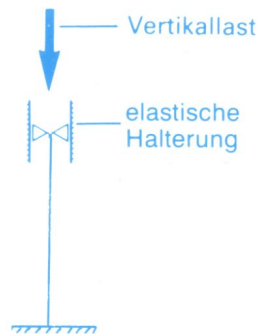


Verformungswiderstand



STATIK:

Knicklänge der Tragwand
= ca. 1,0 x Raumhöhe



Maximale Verdrehung:

Lagertyp:	Dicke 5 mm:	Dicke 10 mm:
N . . . x 20	7,1°	—
N . . . x 25	5,7°	—
N . . . x 33	4,3°	8,6°
N . . . x 50	2,9°	5,7°
N . . . x 67	2,1°	4,3°
N . . . x 75	1,9°	3,8°
N . . . x 100	1,4°	2,9°

ANWENDUNGSBEREICH:

- Zulässige Verschiebung: ± 2 mm bei Lagerdicke 5 mm, ± 4 mm bei Lagerdicke 10 mm. Bewegungen in Längs- und Querrichtung!

Linienlager, wie Punktlager bieten gegen horizontale Verschiebung in allen Richtungen den gleichen Widerstand (EMPA-Versuche). Das Einrichten der Verformungslager in eine bestimmte Ausgangsstellung ist nicht möglich, die Lager werden immer spannungsfrei in der Mittelstellung geliefert und eingebaut.

Der Verformungswiderstand steigt mit zunehmender Verschiebung, er ist praktisch unabhängig von der Belastung.